



Der CO₂-Fußabdruck

- 1 Erkläre den CO₂-Fußabdruck.
- 2 Ermittle deinen eigenen CO₂-Fußabdruck. Nutze dafür einen CO₂-Rechner. Was fällt dir auf?
- 3 Welche Rolle spielt die Ernährung für den CO₂-Fußabdruck?

Wenn du mit einem CO₂-Rechner den CO₂-Fußabdruck für dich berechnest, bedeutet ein niedriger Wert, dass du durch deine Lebensweise sehr wenig CO₂-Emissionen verursachst. Auch für Produkte, wie Lebensmittel, lässt sich ein CO₂-Fußabdruck berechnen. Dafür wird der CO₂-Ausstoß über den gesamten Lebensweg eines Produktes von der Herstellung oder Produktion über den Transport bis hin zu Lagerung, Verkauf und Entsorgung eingerechnet.

Der CO₂-Fußabdruck stellt dar, wie viel klimawirksame Treibhausgase in einer bestimmten Zeit ausgestoßen werden. Da die Wirkung der Treibhausgase auf den Treibhauseffekt unterschiedlich ist, wird alles in CO₂-Äquivalente umgerechnet. So lässt sich auch der Ausstoß von Methan oder Lachgas hinsichtlich der Menge und ihrer Bedeutung vergleichen.

Der CO₂-Fußabdruck lässt sich für einzelne Menschen oder auch für Staaten berechnen. Um ihn zu ermitteln, werden Angaben aus verschiedenen Lebensbereichen wie Stromverbrauch, Heizbedarf, Kauf- und Essverhalten sowie zu genutzte Verkehrsmitteln zu Grunde gelegt und deren durchschnittliche CO₂-Werte zusammengerechnet.



CO₂-Rechner
(https://uba.co2-rechner.de/de_DE/)